



Presstext

## "LACHGAS!"

Mime Comedy Solo von & mit BARTUSCHKA

Regie: Ron Agenant

Dauer: 90 min

Komische Frauen gibts nicht. BARTUSCHKA kann da nicht widersprechen, selbst wenn sie wollte: sie sagt nämlich kein einziges Wort - zumindest nicht auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Was sie dort zeigt, darf man sich grade deshalb keinesfalls entgehen lassen.

Liebhaber moderner Pantomime, die durch Puppenspiel und aberwitzige Clown Comedy hervorragend ergänzt wird, kommen hier voll auf ihre Kosten.

Nach dem Parforce-Ritt vom Mittelalter über Berlin in den Wilden Westen gibt es die pantomimische Version eines tragikomischen Endlos-Dejá-Vu und Einblick ins Innenleben scheinbar harmloser Seniorinnen.

Schwarzhumorig und grotesk gerät schliesslich die Begegnung mit einem Clown, bei dessen Geburt neben Charlie Chaplin auch Stephen King Pate gestanden haben könnte!

Wer auf Nummer Sicher gehen will, nimmt vorsichtshalber sein Lachgas mit. Auch wenn er's nicht braucht.

Und nach der Show eingesteht, dass es zumindest eine ziemlich komische Frau gibt, die BARTUSCHKA heisst.

"Tatsächlich, das Lachgas wirkte... wie ein Aphrodisiakum, dessen heiter anregende Wirkung aus dem verhaltenen Schmunzeln ein befreiendes Gelächter zauberte. Wohlgemerkt, Bartuschka macht sich nicht über ihr Publikum lustig, sondern sie macht mit ihm Lustiges. Ihre Antenne für das Skurrile im Alltäglichen und das Groteske im Übertriebenen ist höchst sensibel."

*Norddeutsche Rundschau*

"Ihre aberwitzige Comedy ist einzigartig. Neben zirzensisch rasanter Komik hat sie viel Gespür für sensible Zwischentöne. Anrührend ihr Mime Clown. Geschickt agierte Bartuschka mit Puppen und bezog auf überraschende Weise auch das Publikum in ihr immer wieder verblüffendes Spiel ein."

*Ostthüringer Zeitung*